

## Ä20 Geschlechtergerechte Lausitz: Für einen feministischen Strukturwandel als Modell

Antragsteller\*in: LAG Geschlechterpolitik

Beschlussdatum: 04.12.2024

### Änderungsantrag zu V3

Von Zeile 121 bis 126:

- zivilgesellschaftlich, z.B. in Demokratieprojekten engagieren, besser zu unterstützen. Das ist unerlässlich, um zum einen antidemokratische ~~und~~, antifeministische ~~Backlashs~~ und queerfeindliche Bestrebungen zu bekämpfen, und zum anderen ist Ehrenamt auch ein regionaler Attraktivitätsfaktor: Wer sich engagiert, bleibt. ~~Hierzu zählt auch die~~ Deshalb setzen wir uns nachdrücklich für eine gesicherte Finanzierung zivilgesellschaftlichen Engagements ein.

### Begründung

Die LAG Geschlechterpolitik hat sich kritisch mit dem Antragstext auseinandergesetzt und notwendige Ergänzungen, insbesondere zur Perspektive von trans\*, inter\* und nicht-binären Personen vorgenommen. Darüber hinaus wurde der Antrag an die geltende Beschlusslage von Bündnis 90/Die Grünen Sachsen (insbesondere den Beschluss V2 der 56. LDK von 2023) angepasst. Eine weitere Begründung erfolgt im Rahmen der Einbringung. Die Teilung in einzelne Änderungsanträge ist der Systematik im Antragsgrün geschuldet.